

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB) Stand Januar 2023

1. Angebote und Preise

Unsere Angebote sind freibleibend. Wir haben einen Auftrag erst angenommen, wenn wir ihn schriftlich bestätigt oder ausgeführt haben. Unsere Preise verstehen sich als Nettopreise ab Lager ohne Mehrwertsteuer, Versand- und Verpackungskosten.

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Lieferbedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend. Sofern eine Bestellung als Angebot gemäß Paragraph 145 BGB anzusehen ist, können wir diese innerhalb von zwei Wochen annehmen.

2. Geltungsbereich

Diese Verkaufsbedingungen gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von Paragraph 310 Absatz 1 BGB. Entgegenstehende oder von unseren Verkaufsbedingungen abweichende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nur an, wenn wir ausdrücklich schriftlich der Geltung zustimmen.

3. Lieferung, Abnahme und Folgeaufträge

Der Kunde bestätigt mit seiner Unterschrift den Empfang der Ware bzw. die erfolgte Ausführung der Dienstleistungen.

Terminvereinbarungen sind infolge des Zurückbehaltungsrechts ausgesetzt, solange der Kunde mit Verbindlichkeiten uns gegenüber im Rückstand ist. Geraten wir aus von uns zu vertretenden Gründen in Leistungsverzug, so ist der Kunde berechtigt, gemäß §§ 281, 323 BGB vorzugehen. In diesem Fall sind Schadensersatzansprüche ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen durch uns, unsere Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Für die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit gilt der Ausschluss nur, soweit keine vorsätzliche oder fahrlässige Pflichtverletzung vorliegt. Der Versand erfolgt stets auf Rechnung und Gefahr des Kunden, sofern der Versand nicht zum Zweck der Nacherfüllung erfolgt. Versicherungen erfolgen nur auf Verlangen und auf Kosten des Kunden. Rücksendungen gelieferter Ware werden ohne unsere vorherige Genehmigung der Rücksendung nicht angenommen. Das Transportrisiko der Rücksendung trägt soweit gesetzlich zulässig der Kunde, auch wenn die Rücksendung mit unserer Genehmigung erfolgt.

Wird im Rahmen eines Servicevertrages eine längerfristige Vereinbarung zur Erbringung von Dienstleistungen abgeschlossen, so sind wir zur fristgerechten Lieferung der Leistungen verpflichtet. Sollte durch den Auftraggeber die Erbringung der Leistungen teilweise oder ganz abgelehnt werden, so sind wir haftungsrechtlich freigestellt. Im Übrigen stimmt der Auftraggeber der Übergabe der Vertragsleistungen an Dritte zu, wenn deren fachgerechte Ausführung sichergestellt ist und er dieser Übergabe nicht ausdrücklich widerspricht.

4. Haftung

Beschädigungen oder Verluste von gelieferter Ware müssen vom Spediteur bzw. Fahrer bei allen Lieferungen gegengezeichnet werden. Bei begründeten Beanstandungen beseitigen wir den Mangel nach unserer Wahl oder liefern neu. Diese Einschränkung gilt nicht für den Verkauf an private Endverbraucher. Wenn die Mängelbeseitigung scheitert oder auch eine Neulieferung mangelhaft ist, ist der Kunde seinerseits zu Rücktritt oder Minderung berechtigt. Bei von uns nicht selbst hergestellten Teilen und Fremdleistungen beschränkt sich unsere Mängelhaftung zunächst nur auf die Abtretung der uns gegen unsere Lieferanten zustehenden Mängelhaftungsansprüche. Diese Einschränkung gilt nicht für den Verkauf an private Endverbraucher. Führt die Abtretung nicht zu einer nach Art und Umfang des Mangels angemessenen Abgeltung, ist der Kunde berechtigt, Rücktritt oder Minderung geltend zu machen. Ein Aufrechnungsrecht besteht nur, sofern die Gegenforderung unbestritten ist, oder sofern diese rechtskräftig titulierte ist. Ausgenommen der Ansprüche gemäß § 438 Abs. 1 Nr. 2 und § 634 a Abs. 1 Nr. 2 BGB verjähren sonstige Mängelhaftungsansprüche bei Lieferung neu hergestellter Sachen und Werkleistungen soweit es sich nicht um den Verkauf an private Endverbraucher handelt in einem Jahr.

5. Zahlungen

Unsere Rechnungen sind – wenn nicht anders vereinbart – innerhalb 10 Tagen ohne Abzug zahlbar. Verzugszinsen werden in Höhe von

8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugs Schadens bleibt vorbehalten. Anfallende Kosten z. Bsp. für Inkasso oder gerichtliche Mahnverfahren gehen zusätzlich zu Lasten des Auftraggebers.

Nimmt der Kunde die gekaufte Ware oder Leistung nicht ab oder ist er zwar zur Abnahme, nicht hingegen zur Zahlung in der Lage, so sind wir berechtigt, ihm eine angemessene Nachfrist zu setzen und anschließend Schadensersatz zu verlangen. Als angemessener Schadensersatz wird eine Pauschale von 25% des Kaufpreises vereinbart. Ist der Kunde mit dieser Pauschalierung nicht einverstanden, so ist der Kunde verpflichtet, uns den Schaden zu ersetzen, der uns konkret entstanden ist. Die gegen uns gerichteten Ansprüche aus dem Vertrag können nicht abgetreten werden.

6. Eigentumsvorbehalt

Unsere Ware bleibt bis zur restlosen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung unser Eigentum. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum als Sicherung für unsere jeweilige Saldoforderung.

Forderungen des Kunden aus Weiterlieferung oder Verarbeitung unserer Vorbehaltsware (aufgrund Kaufvertrages, Werkvertrages oder aus allen sonstigen Rechtsgründen) werden einschließlich aller Nebenrechte bereits mit Vertragsabschluss an uns abgetreten, und zwar ohne Rücksicht darauf, wie die von uns gelieferte Ware weitergegeben wird. Die Abtretung erstreckt sich auf denjenigen Teil der Gesamtforderung des Kunden, der der Höhe unserer jeweiligen Gesamtforderung entspricht. Durch diese Abtretung wird nicht ausgeschlossen, dass wir den Kunden jederzeit direkt in Anspruch nehmen. Übersteigt der Wert der uns gegebenen Sicherungen 20% unserer jeweiligen Gesamtforderung, so sind wir auf Verlangen des Kunden insoweit zur Freigabe verpflichtet. Die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten liegt bei uns. Der Kunde ist berechtigt, die auf uns übergegangenen Forderungen solange für uns einzuziehen, als er seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber ordnungsgemäß nachkommt. Wir sind jedoch berechtigt, diese Ermächtigung jederzeit zu widerrufen, den Dritten von der Abtretung zu benachrichtigen oder selbst die Einziehung der Forderung vorzunehmen. Der Kunde ist verpflichtet, uns unverzüglich Zugriffe dritter Personen auf die in unserem Eigentum oder Miteigentum stehenden Sachen oder auf die uns abgetretenen Forderungen anzuzeigen. Der Kunde ist verpflichtet, uns alle Auskünfte und Unterlagen zur Wahrung unseres Eigentumsrechts oder zur Geltendmachung der uns abgetretenen Forderungen zur Verfügung zu stellen. Wir sind berechtigt, eine vom Kunden ausgestellte Urkunde über die Abtretung zu verlangen. Nehmen wir aufgrund unseres Eigentumsvorbehaltes gelieferte Ware zurück, so gilt diese Rücknahme nur dann als Rücktritt vom Vertrage, wenn wir dies dem Kunden gegenüber ausdrücklich schriftlich erklärt haben.

Der Kunde ist verpflichtet, die in unserem Eigentum stehende Ware gegen jeden denkbaren Schadensfall zu versichern und uns auf Verlangen den Abschluss der Versicherung nachzuweisen.

7. Überlassene Unterlagen

An allen in Zusammenhang mit dem Auftrag überlassenen Unterlagen – auch in elektronischer Form –, wie z. B. Zeichnungen, Berechnungen, Brandschutzdokumente etc., behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, wir erteilen dazu dem Besteller unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung.

8. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle gegenseitigen Ansprüche, soweit gesetzlich zulässig auch für alle anderen Verfahren, ist für beide Teile für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung der Sitz unserer Firma.

9. Teilweise Gültigkeit dieser Bedingungen

Unsere AGB gelten ausschließlich. Abweichungen gelten nur dann, wenn wir sie ausdrücklich schriftlich bestätigt haben.

Sollten einzelne Teile unserer Bedingungen aus irgendeinem Grunde nichtig sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt.